

Weg-Wort vom 13. Januar 2025

Wir wünschen Ihnen einen guten und gesegneten Tag!
Die Seelsorger und Seelsorgerin der Bahnhofkirche

*Das Weg-Wort –
Werktagsgedanken aus der Bahnhofkirche Zürich*

Bahnhofkirche
Postfach, 8021 Zürich
Tel. 044 211 42 42
info@bahnhofkirche.ch
www.bahnhofkirche.ch
PC 87-330962-2

Verantwortung

Kürzlich habe ich gehört wie im Mittelalter eine neu erbaute Brücke eröffnet wurde. Neben einem Gottesdienst und der Segnung der Brücke fand oftmals ein grosses Fest statt, bei dem Menschen auf der Brücke tanzten und feierten und sich über die neue Verbindung vom einen zum anderen Ufer freuten. Der Architekt aber, der musste während dieser Feier unter der Brücke verweilen. Quasi als Garant dafür, dass sein Bauwerk stabil und sicher ist.



Quelle: pixabay

Ob sich das wirklich so zugetragen hat, konnte ich nicht mehr abschliessend herausfinden. Aber mir gefällt dieses Bild vom unter der Brücke stehenden Architekt so gut, dass ich es dennoch in diesem Weg-Wort erwähnen möchte. Es zeigt sehr plastisch, wie wichtig es ist, für das, was man tut, Verantwortung zu tragen. Das gilt auch für die «Brücken», die wir Menschen in unserem alltäglichen Leben bauen.

Aus christlicher Perspektive ist Verantwortung kein leeres Wort, sondern fest im Glauben verankert. Jesus wird dahingehend auch sehr deutlich. Er sagt: «Denn der Menschensohn wird (...) kommen. Dann wird er allen vergelten nach ihrem Tun.» (Mt 16,27) Die Verantwortung geht dabei weit über das persönliche Leben hinaus und umfasst die ganze Schöpfung, in der wir uns bewegen (vgl. Gen 2,15). Klingt nach einer ganz schönen Herausforderung! Ich persönlich glaube aber nicht, dass Gott uns damit eine unlösbare Aufgabe vor die Füsse wirft, sondern dass er es ist, der uns zu einem Leben in Verantwortung befähigt, weil er uns Freiheit schenkt, eigene Entscheidungen zu treffen, unsere Handlungen zu reflektieren und immer wieder neu nach dem richtigen Weg zu suchen.